

Einzigartiges Projekt mit fleißigen Insekten

Lehrbienenstand soll Interesse an der Imkerei wecken. Honig die leckere Attraktion zur Einweihung

Wenden/Kreis Olpe. Es ist ein einzigartiges Projekt und konnte jetzt nach über zwei Jahren Arbeit des Imkervereins Wenden eingeweiht werden. Die Geschichte des Lehrbienenstandes an der Obstwiese der Gesamtschule Wenden hat „mit der Initiative des Gesamtschullehrers Holger Uelner begonnen, der im Frühjahr 2014 den Kontakt zum Imker Christoph Schürholz suchte“, so der Vorsitzende Rüdiger Schwalbe. Bald wurde auf der Obstwiese ein Bienenstand mit zuerst zwei, heute sieben Bienenvölkern eingerichtet. 2014 entstand dann die erste Imker-AG am Konrad-Adenauer-Schulzentrum unter der Leitung von Christoph Schürholz.

„Stand könnte das Interesse an der Imkerei wecken.“

Rüdiger Schwalbe, Vorsitzender des Imkervereins Wenden

„Mit finanzieller Unterstützung der Gemeinde Wenden und der örtlichen Sparkasse konnte die Schulimker-AG im letzten Jahr so ausgestattet werden, dass den Schülerinnen und Schülern sehr praktisch das Imker- und Bienenjahr näher gebracht werden kann“, so der stellvertretende Schulleiter Dieter Karasch. Er lobte die Zusammenarbeit des Imkervereins mit der Gesamtschule als Bereicherung des Angebotes der Gesamtschule für den AG-Bereich und der Schule überhaupt.

Bienen hinter Glas

Auch Paul Sieler von der Sparkasse Olpe-Wenden-Drolshagen ist begeistert über das ehrenamtliche Engagement des Imkervereins und die Ausstattung am Lehrbienenstand und sagte weitere Unterstützung zu.

Unter den Gästen war auch der Vorsitzende des Umweltausschusses der Gemeinde Wenden, Markus Scherer. „Ohne die finanzielle Unterstützung der Gemeinde Wenden mit den entsprechenden Entscheidungen im Umweltausschuss



Am Lehrbienenstand in Wenden gibt es nicht nur viel zu sehen. Viel Freude bereitet den Kindern das Honig-Schleudern. Danach darf geschlemmt werden. FOTO: PRIVAT

und Gemeinderat, wäre der Lehrbienenstand und die Imker-AG nicht so handlungsfähig wie sie sind“, betonte Christoph Schürholz, der sich einmal pro Woche für eine Stunde mit der Imker-AG der Gesamtschule zum praktischen Unterricht trifft.

Neben einer kleinen Ausstellung von Imker-Gerätschaften, Geräten zur Honigernte wie die Honigschleuder, konnten die Besucher anhand von „Fotobeuten“ das Innere eines Bienenstockes mit Erklärungen der Imker kennen lernen. Kinder der Imker-AG veranstalteten ein Bienenquiz, bei dem es kleine Preise zu gewinnen gab.

Hauptanziehungspunkt war aber der verglaste Bienenschaukasten und die große Schaubeute mit einem Bienenvolk auf drei Etagen. Dort konnte man, ohne die Bienen zu stören, durch Gläser das Leben und Treiben eines Bienenvolkes live

verfolgen. Imker des Vereins erklärten den Besuchern des Lehrbienenstandes eindrucksvoll das Geschehen und die Eigenarten eines Bienenvolkes.

130 Besucher

Die Gäste konnten auch den ersten Honig vom Lehrbienenstand, den die Imker-AG selbst geerntet, geschleudert und abgefüllt hat, erstmals käuflich erwerben. Pro Glas spendet der Imkerverein einen Euro an den Förderverein der Gesamtschule Wenden. „Zukünftig kann der Honig bei Veranstaltungen in der Gesamtschule erworben werden“, warb Christoph Schürholz für den regionalen Heimat-Honig vom Peter-Dassis-Ring.

Bei strahlendem Sonnenschein konnte der Imkerverein zwischen 13 und 18 Uhr über 130 Besucher begrüßen – ein gelungener Eröffnungstag, resümierte der Vorsitzen-

der Rüdiger Schwalbe. Er hofft, dass die Veranstaltung „vielleicht auch das Interesse des Einen oder der Anderen an der Imkerei wecken könnte“. In Zukunft soll jedes Jahr am Tag der Deutschen Imkerei Anfang Juli eine öffentliche Veranstaltung am Lehrbienenstand stattfinden. Natürlich soll sich der Lehrbienenstand in Wenden in den kommenden Jahren weiter entwickeln. Verein und Schule hoffen auf Unterstützung bei der Umsetzung, so der Im-

kervorsitzende Schwalbe.

Der Lehrbienenstand soll allen Bürgern und Gruppen, Kindergärten und Schulen offen stehen. Ansprechpartner für Termine ist Christoph Schürholz aus Hünsborn.

i Mehr Informationen auch unter www.imkerverein-wenden.de oder bei Facebook unter <https://www.facebook.com/imkerverein-wenden/> Dort findet man auch Bildergalerien.

Sparkasse als Sponsor

■ Die Sparkasse Olpe-Drolshagen-Wenden spendete 1500 Euro auf das Konto des Imkervereins Wenden und unterstützt damit den neuen Lehrbienenstand.

■ Der Grundstock für die Realisie-

rung des ehrgeizigen Projekts war der Verkaufserlös aus dem „Natur- und Umweltkalender 2016“ der Gemeinde Wenden, der von Grundschulkindern im Wendener Land gestaltet worden war, unterstützt von der Sparkasse ODW.